

Stand: 01.01.2012

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die besonderen Bedingungen der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) gelten für die Geschäftsverbindung des Kunden mit der LBBW und ihren unselbstständigen Anstalten, der Baden-Württembergischen Bank, der Rheinland-Pfalz Bank sowie der Sachsen Bank. Erklärungen der Baden-Württembergischen Bank, der Rheinland-Pfalz Bank und der Sachsen Bank im Rahmen der Geschäftsverbindung berechtigten und verpflichten ausschließlich die Landesbank Baden-Württemberg.

Die LBBW (nachstehend einschließlich ihrer unselbstständigen Anstalten „Bank“ genannt) kann gemäß Nr. 17 Abs. 3 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Leistungen, die nicht Gegenstand einer Vereinbarung oder im Preis- und Leistungsverzeichnis aufgeführt sind und die im Auftrag des Kunden oder in seinem mutmaßlichen Interesse erbracht werden und die, nach den Umständen zu urteilen, nur gegen eine Vergütung zu erwarten sind, ein nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen angemessenes Entgelt verlangen. Außerdem kann sie gemäß Nr. 18 AGB Auslagen in Rechnung stellen.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel A:

Preise und Leistungsmerkmale bei der Kontoführung und der Erbringung von Zahlungsdiensten (Überweisungen, Lastschriften, Kartenzahlungen, Barein- und Barauszahlungen) sowie beim Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

I. Kontenmodelle

1. Privatkonten (EUR)
2. Geschäftskonten (EUR)
3. Fremdwährungskonten

II. Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

1. Allgemeine Informationen zur Bank
2. Überweisungen
3. Lastschriften
4. Kartengestützter Zahlungsverkehr/Barein- und Barauszahlungen
5. Weitere Dienstleistungen
6. Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

III. Scheckverkehr

1. Inlandscheckverkehr
2. Grenzüberschreitender Scheckverkehr
3. Sonstiges

Kapitel B:

Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden (Sparverkehr, Kreditgeschäft, Wertpapiergeschäft, Safes/Verwahrung, Sonstiges)

1. Sparkonto
2. Kontoüberziehungen/Ratenkredite
3. Wertpapiere
4. Safes/Verwahrung
5. Sonstiges

Kapitel C:

Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdienste) für Privat- und Geschäftskunden

Kapitel D:

Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeit für Privat- und Geschäftskunden

Dienstleistungen

Preise in EUR

Kapitel A:

Preise und Leistungsmerkmale bei der Kontoführung und der Erbringung von Zahlungsdiensten (Überweisungen, Lastschriften, Kartenzahlungen, Barein- und Barauszahlungen) sowie beim Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

I. Kontenmodelle

1. Privatkonten (EUR)

- 1.1 **Mehrwert-Giropaket BW extend classic** pro Monat 5,90
(inkl. aller Buchungsposten, BW-BankCard plus und Kreditkarte (siehe Tabelle))

Kreditkarten in Verbindung mit dem Mehrwertpaket BW extend classic		
Standard	Kontoinhaber (Hauptkarte) BW extend Visa Card mit zeitnaher Abrechnung ⁴	extend-Partner (Zusatzkarte) BW extend Visa Card mit zeitnaher Abrechnung ⁴
optional kann anstelle der BW extend VisaCard mit zeitnaher Abrechnung eine der folgenden Karten gewählt werden	SPECIAL Visa Card ⁴ SPECIAL MasterCard ⁴ Prepaid Visa Card classic ⁴	SPECIAL Visa Card (Preis: 24 € p.a.) SPECIAL MasterCard (Preis: 24 € p.a.) Prepaid Visa Card classic (Preis: 35 € p.a.)

sonstige Leistungen werden extra bepreist

- 1.2 **Mehrwert-Giropaket BW extend gold** pro Monat 10,00
(inkl. aller Buchungsposten, BW-BankCard plus, und Kreditkarte (siehe Tabelle))

Kreditkarten in Verbindung mit dem Mehrwertpaket BW extend gold		
Standard	Kontoinhaber (Hauptkarte) SPECIAL Goldcard Set ⁴	extend-Partner (Zusatzkarte) SPECIAL Goldcard Set ⁴
optional kann anstelle des SPECIAL Goldcard Set eine der folgenden Karten gewählt werden	LautitiaCard ⁴ VfB MasterCard ⁴ SPECIAL Visa Card ⁴ SPECIAL MasterCard ⁴ BW extend Visa Card mit zeitnaher Abrechnung ⁴ Prepaid Visa Card classic ⁴	LautitiaCard ⁴ VfB MasterCard ⁴ SPECIAL Visa Card ⁴ SPECIAL MasterCard ⁴ BW extend Visa Card mit zeitnaher Abrechnung ⁴ Prepaid Visa Card classic ⁴

sonstige Leistungen werden extra bepreist

- 1.3 **Mehrwert-Giropaket BW extend online** pro Monat 2,50
inkl. BW-BankCard plus und

Buchungsposten mit Ausnahme von:
- beleghafte Überweisungen
(Inland in Euro, SEPA, EU-Standard)

- 1,50
- Scheckbelastung 1,50
- Scheckeinreichung 1,50
- Kontoauszug Abholpost³ 1,50

Sonstige Leistungen werden extra bepreist

1.4 **BW classic-Konto Girokonto für Jedermann Pfändungsschutzkonto (P-Konto) WEG-Hausverwaltungskonto**

Grundpreis¹ pro Monat 2,00
(einschl. BW-BankCard)

Preise für Buchungsposten

- Auszahlung am Geldautomaten, Onlinebanking-/Telefonbanking-Überweisung
(Inland in Euro, SEPA, EU-Standard), Spar-Dauerauftrag —,—

1) Auf den Grundpreis wird verzichtet, wenn die Entgelte für Buchungsposten im Monat 20,00 EUR übersteigen.

2) Insgesamt 5 Freiposten pro Monat für Ein- und Auszahlungen an der Kasse.

3) Ein Kontoauszug monatlich ist unentgeltlich. Die Erstellung von Rechnungsabschlüssen erfolgt unentgeltlich. Porto wird extra berechnet.

4) In Verbindung mit dem Mehrwertpaket BW extend gold bzw. BW extend classic kostenlos.

Dienstleistungen		Preise in EUR	Dienstleistungen		Preise in EUR
- Ein- und Auszahlung an der Kasse ²		0,25	- Eilüberweisung		
- Beleghaft erteilte Buchungen (Überweisungen Inland in Euro, SEPA, EU-Standard, Scheckeinreichungen, Lastschriften)		0,50	- Auftragserteilung per DTE (Datenfernübertragung)		1,00
- sonstige Buchungsposten		0,25	- Auftragserteilung per Fax/Telefon (zusätzlich zum Preis für Buchungsposten)		5,00
- Kontoauszug (Kontoauszugsdrucker, Postversand, Elektronisches Postfach) ³		0,25	- Daueraufträge		0,15
Sonstige Leistungen werden extra bepreist			- Überweisungsgutschriften		
1.5 Preismodelle für Kinder, Schüler, Auszubildende, Grundwehr- und Zivildienstleistende, Studenten bis max. 29 Jahre:			- ohne Belegerstellung		0,15
1.5.1 BW orange pro Monat		—,—	- mit Belegerstellung		0,30
(inkl. aller Buchungsposten BW-BankCard plus)			Lastschriften (Einzugsermächtigung, Abbuchungsauftrag, SEPA)		
Sonstige Leistungen werden extra bepreist			- Einlösung		
1.5.2 Mehrwert-Giropaket BW extend orange pro Monat		1,50	- Abbuchungsauftragsverfahren, SEPA-Firmen-Lastschrift		0,50
(Mindestalter 14 Jahre)			- Einzugsermächtigungsverfahren/SEPA-Basis-Lastschrift ohne Belegerstellung		0,15
(inkl. aller Buchungsposten BW-BankCard plus, BW Prepaid Visa Card bzw. BW extend Visa Card mit zeitnaher Abrechnung)			- Einzugsermächtigungsverfahren/SEPA-Basis-Lastschrift mit Belegerstellung		0,30
Sonstige Leistungen werden extra bepreist			- Einreichungen per Beleg		
1.6 Weitere Preismodelle für Privatkonten (nur Bestand, kein Neuabschluss möglich)			- je Auftrag		—,—
1.6.1 BW compact-online			- je Einzelposten		1,00
Grundpreis pro Monat		3,50	- Einreichungen per Datenträger (Diskette)/ aus Datenfernübertragung mit Faxfreigabe/ per Datenfernübertragung		10,00
Im Grundpreis sind enthalten:			- je Auftrag		10,00
- 1 BW-BankCard plus oder BW-BankCard			- je Einzelposten (zusätzlich)		0,15
- Belastungen von Daueraufträgen			- Einreichungen per Datenfernübertragung (elektronisch unterschrieben und verarbeitbar)		
- beleglose Lastschrift im Einzugsermächtigungsverfahren			- je Auftrag		—,—
- beleglose SEPA-Basis-Lastschrift			- je Einzelposten		0,15
- beleglose Überweisungsgutschrift			Schecks		
- Onlinebanking-Überweisung (Inland in Euro, SEPA, EU-Standard)			- Einlösung		1,00
- Telefonbanking-Überweisung			- Einreichung (Einzug) je Einzelposten		0,50
- Ein- und Auszahlung an der Kasse und am Geldautomaten			Bareinzahlungen/Barauszahlungen		
- Kontoauszug (Kontoauszugsdrucker, Postversand, Elektronisches Postfach) ³			- Einzahlung an der Kasse		1,00
- Onlinebanking-Kontoauszüge			- Auszahlung an der Kasse		1,00
Extra berechnet werden zu		0,75	- Auszahlung am Geldautomat		0,50
- beleghafte Überweisungen (Inland in Euro, SEPA, EU-Standard)			- Nachttresoreinzahlung		4,75
- Scheckbelastung			Sonstige Buchungen		0,25
- Scheckeinreichung			Kontoauszüge⁶		
- Auszug per Abholpost			- Electronic-Banking-Auszüge ⁷		—,—
Sonstige Leistungen werden extra bepreist			- Kontoauszüge am Kontoauszugsdrucker		0,20
1.6.2 BW kompakt pro Monat		5,00	- Kontoauszüge mit Postversand (zzgl. Portoersatz)		0,20
(inkl. aller Buchungsposten BW-BankCard plus)			- Portoersatz		0,55
Sonstige Leistungen werden extra bepreist			- Kontoauszüge am Schalter oder Abholpost		1,00
1.6.3 BW kompakt plus pro Monat		6,50	Sonstige Leistungen werden extra bepreist		
(inkl. aller Buchungsposten BW-BankCard plus und SPECIAL Visa Card oder SPECIAL MasterCard)			2.2 Geschäftsgirokonten für Heilberufe (Ärzte und Zahnärzte)		
Sonstige Leistungen werden extra bepreist			2.2.1 BW Praxiskonto comfort		
1.6.4 BW kompakt gold pro Monat		9,00	Grundpreis	pro Monat	1,00
(inkl. aller Buchungsposten BW-BankCard plus und SPECIAL Visa Goldcard oder SPECIAL MasterCard Gold)			Im Grundpreis sind enthalten:		
Sonstige Leistungen werden extra bepreist			- Kontoführung		
2. Geschäftskonten⁵ (EUR)			- Buchungsposten für Onlinebanking-Überweisungen (Inland in Euro, SEPA, EU-Standard)		
2.1 Geschäftsgirokonto			- Kontoauszüge am Kontoauszugsdrucker		
Grundpreis pro Monat		5,00	- Kontoauszüge über Postversand (Portoersatz wird berechnet)		
Überweisungen (Inland in Euro, SEPA, EU-Standard)			1 BW-BankCard plus		
Überweisungsaufträge			SPECIAL Visa Card oder 1 SPECIAL MasterCard		
- Aufträge per Beleg			Weitere Buchungen jeweils		0,25
- Einzelüberweisung		1,00	Sonstige Leistungen werden extra bepreist		
- Sammelüberweisung je Auftrag		—,—	2.2.2 BW medicus classic⁸		
- Sammelüberweisung je Einzelposten		1,00	Grundpreis	pro Monat	—,—
- Aufträge per Onlinebanking (Inland in Euro, SEPA, EU-Standard)			Im Grundpreis sind enthalten:		
- Einzelüberweisung		0,15	- Kontoführung		
- Sammelüberweisung (nur HBCIbanking)			- Buchungsposten für Onlinebanking-Überweisungen		
- je Auftrag		—,—	- Ein- und Auszahlungen bei der BW-Bank		
- je Einzelposten		0,15	- Abbuchungen von Lastschriften		
- Aufträge per Datenträger (Diskette)/aus Datenfernübertragung mit Faxfreigabe/per Datenfernübertragung			- Gutschriften von Überweisungen		
- je Auftrag		10,00	- Kontoauszüge am Kontoauszugsdrucker		
- je Einzelposten (zusätzlich)		0,15	- Kontoauszüge über Postversand (Portoersatz wird berechnet)		
- Aufträge per Datenfernübertragung (elektronisch unterschrieben und verarbeitbar)			- 1 BW-BankCard plus		
- je Auftrag		—,—	- 1 SPECIAL Visa Card oder 1 SPECIAL MasterCard		
- je Einzelposten		0,15			

5) Es gilt als vereinbart, dass die Vorschriften zum Zahlungsrecht in § 675d Abs. 1 Satz 1, Abs. 2 bis 4 (Informationspflichten) und in § 675f Abs. 4 Satz 2 (Entgelte für die Erfüllung von Nebenpflichten) des Bürgerlichen Gesetzbuchs nicht gelten.

6) Die Erstellung von Rechnungsabschlüssen erfolgt unentgeltlich.

7) Elektronische Auszüge werden durch das Finanzamt nicht anerkannt, Nachweis über einen durch die Bank erstellten Kontoauszug notwendig.

8) Nur für Existenzgründer Heilberufe (Ärzte, Zahnärzte)

Dienstleistungen	Preise in EUR
Extra berechnet werden zu	
- beleghafte Überweisungen (Inland in Euro, SEPA, EU-Standard)	0,75
- Scheckbelastungen	0,75
- Buchungen per Datenträgeraustausch	0,15
- Einzelbuchungsposten bei beleghaften Sammeleinreichungen	0,75
- Kontoauszüge am Schalter oder Abholpost	0,75
Sonstige Leistungen werden extra bepreist	

2.2.3 BW medicus gold⁹

Grundpreis	pro Monat	—,—
Im Grundpreis sind enthalten:		
- Kontoführung		
- Buchungsposten für Onlinebanking-Überweisungen		
- Ein- und Auszahlungen bei der BW-Bank		
- Abbuchungen von Lastschriften		
- Gutschriften von Überweisungen		
- Kontoauszüge am Kontoauszugsdrucker		
- Kontoauszüge über Postversand (Portoersatz wird berechnet)		
- 1 BW-BankCard plus		

Extra berechnet werden zu		
- beleghafte Überweisungen (Inland in Euro, SEPA, EU-Standard)	0,75	
- Scheckbelastungen	0,75	
- Buchungen per Datenträgeraustausch	0,15	
- Einzelbuchungsposten bei beleghaften Sammeleinreichungen	0,75	
- Kontoauszüge am Schalter oder Abholpost	0,75	
1 SPECIAL Goldcard Set (SPECIAL Visa Goldcard und SPECIAL MasterCard Gold)	jährlich	45,00
Sonstige Leistungen werden extra bepreist		

2.3 Anderkonto für Notare, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Patentanwälte Treuhandkonto Ins0 für Insolvenzverwalter		
Grundpreis	pro Monat	—,—

(inkl. aller Buchungsposten BW-BankCard plus)
Sonstige Leistungen werden extra bepreist

3. Fremdwährungskonten

Grundpreis pro Quartal (inkl. Buchungsposten)	20,00
Sonstige Leistungen werden extra bepreist	

II. Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden⁹

1. Allgemeine Informationen zur Bank¹⁰

- 1.1 Name und Anschrift der Bank**
Landesbank Baden-Württemberg
Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart
- 1.2 Zuständige Aufsichtsbehörde**
Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Postfach 1253
53002 Bonn
- 1.3 Eintragung im Handelsregister**
Amtsgericht Stuttgart
Registergericht: HRA 12704

Amtsgericht Mannheim
Registergericht: HRA 104440 (für Karlsruhe)
Registergericht: HRA 4356 (für Mannheim)
- 1.4 Vertragssprache**
Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

1.5 Geschäftstage und Annahmezeiten der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme von

- Samstagen,
- dem 24. und 31. Dezember,
- regionalen Feiertagen: Maßgeblich für die Bestimmung von regionalen Feiertagen ist der Feiertagskalender von Baden-Württemberg.

Dienstleistungen Preise in EUR

Die Annahmezeiten entsprechen den Öffnungszeiten der jeweiligen Filiale. Im Onlinebanking und Telefonbanking der Bank gelten für Aufträge im Inland und für grenzüberschreitende Aufträge in Form einer SEPA-Euro-Überweisung folgende Annahmefristen:

- Onlinebanking	18:30 Uhr
- Telefonbanking	17:00 Uhr

Im Onlinebanking und Telefonbanking der Bank gelten für Aufträge in Form einer EU-Standardüberweisung (nur HBCIbanking) und allen übrigen grenzüberschreitenden Aufträgen folgende Annahmefristen:

- Onlinebanking	15:30 Uhr
- Telefonbanking	15:30 Uhr

Die Annahmezeiten im Electronic Banking (Unternehmenskunden) der Bank können unter <https://LBBW-Business.de/eb-annahmezeiten> oder <https://bw-bank-business.de/eb-annahmezeiten> eingesehen werden.

1.6 Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Zur Beilegung von Meinungsverschiedenheiten mit der Bank besteht die Möglichkeit, die Schlichtungsstelle beim Bundesverband öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB) anzurufen. Das Anliegen ist schriftlich an folgende Adresse zu richten: Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB), Kundenbeschwerdestelle, Postfach 110272, 10832 Berlin. Näheres regelt die Verfahrensordnung, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Bei behaupteten Verstößen gegen das Zahlungsdienstleistungsgesetz, die §§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs oder Artikel 248 des Einfuhrungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch kann darüber hinaus Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Postfach 1253, 53002 Bonn, eingelegt werden.

2. Überweisungen

2.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in/aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)¹¹ in Euro oder in anderen EWR-Währungen¹²

2.1.1 Überweisungsaufträge

a) Annahmefrist für Überweisungen

Die Geschäftstage und Annahmezeiten der Bank ergeben sich aus Ziffer II. 1.5.

b) Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Überweisungen in Euro

- Belegloser Überweisungsauftrag¹³ max. 1 Geschäftstag
- Beleghafter Überweisungsauftrag¹³ max. 2 Geschäftstage

Überweisungen in anderen EWR-Währungen

- Belegloser Überweisungsauftrag¹³ max. 4 Geschäftstage
 - Beleghafter Überweisungsauftrag max. 4 Geschäftstage
- Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus Ziffer II. 1.5.

c) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

[Hinweis: Bei Euro-Überweisungsaufträgen in EWR-Staaten und die Schweiz und Monaco mit fehlenden/falschen Angaben von IBAN (internationale Kontonummer) des Empfängers und BIC (Bank Identifier-/SWIFT-Code) der Empfängerbank kann die Ausführung des Überweisungsauftrages von der Empfängerbank abgelehnt und/oder mit zusätzlichen Entgelten belegt werden. Vor diesem Hintergrund führen wir Ihre ansonsten vollständigen Überweisungsaufträge in diese Länder b.a.w. auch noch aus, wenn die Angaben von IBAN und BIC fehlen. Zur Vermeidung aufwendiger Nachbelastungen und als Ersatz für die Kostenanforderungen von Auslandsbanken stellen wir Ihnen jedoch einen zusätzlichen Pauschalpreis (Non-STP-Gebühr) in Rechnung. Die Berechnung dieser Non-STP-Gebühr gilt auch für Zahlungen, die bei der Empfängerbank nicht maschinell weiterverarbeitet werden können. (siehe zusätzliche Entgelte/Kostensersatz für Auslandsbanken).]

aa) Überweisung in der Kontowährung

Bei einer Überweisung, die mit keiner Währungsumrechnung verbunden ist, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

⁹ Es gilt als vereinbart, dass die Vorschriften zum Zahlungsverkehr in § 675d Abs. 1 Satz 1, Abs. 2 bis 4 (Informationspflichten) und in § 675f Abs. 4 Satz 2 (Entgelte für die Erfüllung von Nebenpflichten) des bürgerlichen Gesetzbuchs für Geschäftskunden nicht gelten.

¹⁰ Änderungen der allgemeinen Informationen zur Bank ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

¹¹ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

¹² Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund Sterling, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Estnische Krone, Isländische Krone, Lettischer Lats, Litauischer Litas, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

¹³ Überweisung per Online- und Telefonbanking, Datenfernübertragung (DFÜ) mit elektronischer Unterschrift

Dienstleistungen**Preise in EUR****Inlandsüberweisung in Euro / SEPA-Überweisung Inland oder innerhalb EWR/ EU-Standardüberweisung:**

Die Preise für Buchungsposten sind dem jeweiligen Kontomodell zu entnehmen. Eine EU-Standardüberweisung bzw. SEPA-Überweisung ist eine vom überweisenden Kunden auf den von der Bank ausgegebenen Vordruck (EU-Standardüberweisung, SEPA) oder in dem von der Bank festgelegten Datenformaten (EU-Standardüberweisung, SEPA) erteilte Überweisung mit folgenden Merkmalen:

- EU-Standard-Überweisung: grenzüberschreitende Überweisung in Euro in andere Staaten des EWR bis EUR 50.000,00 sowie dem entsprechenden Gegenwert in Schwedischen Kronen nach Schweden
- SEPA-Überweisung: Überweisung in Euro im Inland oder in andere Staaten des EWR, der Schweiz und Monaco betragsunabhängig
- weitere erforderliche Angaben: überweisender Kunde hat die IBAN¹⁴ des Zahlungsempfängers und den BIC¹⁵ der Bank des Zahlungsempfängers anzugeben
- es ist nur folgende Entgeltregelung zulässig: SHARE-Überweisung (0) = Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte

Inlandsüberweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedsstaates lautet/ EWR-Zahlung in EWR-Währung/ EWR-Zahlung in Euro, sofern o.g. Voraussetzungen der SEPA-/EU-Standard-Überweisung nicht erfüllt sind:

Konventionelle Abwicklung (beleghafte Auftragserteilung)

Abwicklungsprovision	bis EUR 25,00	—,—
	bis EUR 250,00	7,50
darüber	1,5 % mind.	12,50
Spesen		1,50

Elektronische Auftragserteilung

Abwicklungsprovision	bis EUR 25,00	—,—
darüber	1,0 % min.	7,50
	max.	150,00
Spesen		1,50

In EUR oder EWR-Währungen auszuführende Zahlungen in die Staaten des EWR (ohne Konvertierung) sind nicht mehr mit BEN-Weisung zulässig.

Auf ausdrücklichen Kundenwunsch sind wir grundsätzlich bereit, einer Ausführung als OUR-Überweisung zuzustimmen. Es gilt dann das nachstehend in Ziffer II. 2.1.1 bb) ausgewiesene Entgelt.

bb) Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung, die mit einer Währungsumrechnung verbunden ist, kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

SHARE-Überweisung (0) = Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte

OUR-Überweisung (1) = Zahler trägt alle Entgelte

BEN-Überweisung (2) = Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Höhe der Entgelte**Konventionelle Abwicklung (beleghafte Auftragserteilung)**

SHARE: Abwicklungsprovision	bis EUR 25,00	franko
	bis EUR 250,00	7,50
darüber	1,5 % mind.	12,50
Spesen		1,50
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)	0,25 % mind.	1,50
OUR: wie bei Share, zuzüglich		20,00
BEN: Die Entgelte von SHARE werden vom Überweisungsbetrag abgezogen.		

Elektronische Auftragserteilung

SHARE: Abwicklungsprovision	bis EUR 25,00	franko
darüber	1,0 % mind.	7,50
	max.	150,00
Spesen		1,50
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)	0,25 % mind.	1,50
OUR: wie bei Share, zuzüglich		20,00
BEN: Die Entgelte von SHARE werden vom Überweisungsbetrag abgezogen.		

d) Sonstige Entgelte

Reparaturgebühr für manuelle Korrekturen durch die Bank bei fehlerhaften Angaben (wie ungültige IBAN/BIC) sowie auf Kundenwunsch		10,00
Dauerauftrag: Einrichtung, Änderung, Aussetzung		—,—
Eilüberweisung im Inland in Euro (zusätzlich zum Preis für Buchungsposten)		5,00
Unterrichtung über die berechnete Ablehnung eines Überweisungsauftrags (Inland in Euro/SEPA/EU-Standard)		

Dienstleistungen**Preise in EUR**

- wegen fehlendem Guthaben/nicht genehmigter Überziehung auf dem Auftraggeberkonto	3,00
- wegen fehlender/falscher Angaben, die keine Ausführung ermöglichen	3,00
Eilige Ausführungsarten (Zahlungsart SWIFT eilig/EU im DTAZV)	10,00
Ausstellung von Bankschecks	7,50
Non-STP-Gebühren (Kostensersatz für Auslandsbanken) für Zahlungen in Euro bei	
- fehlender/falscher IBAN bzw. BIC	10,00
- nicht maschinell verarbeitbaren Zahlungen	10,00
Unterrichtung über die berechnete Ablehnung eines Überweisungsauftrags (Auslandszahlungsverkehr – außer SEPA/EU-Standard)	
- wegen fehlendem Guthaben/nicht genehmigter Überziehung auf dem Auftraggeberkonto	3,00
- wegen fehlender/falscher Angaben, die keine Ausführung ermöglichen, unter Angabe der Gründe	7,50

2.1.2 Entgelte bei Überweisungsgutschriften

Bei einem Überweisungseingang werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

aa) Überweisung in der Kontowährung

Bei einer Überweisung, die mit keiner Währungsumrechnung verbunden ist, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahlungsempfänger trägt die folgenden Entgelte, die vom Überweisungsbetrag abgezogen werden:

Inlandsüberweisung in Euro/SEPA-Überweisung Inland oder innerhalb EWR/EU-Standard-Überweisung:

Preise für Buchungsposten sind dem jeweiligen Kontomodell zu entnehmen. Eine EU-Standardüberweisung bzw. SEPA-Überweisung ist eine Überweisung mit folgenden Merkmalen:

- EU-Standard-Überweisung: grenzüberschreitende Überweisung in Euro aus anderen Staaten des EWR bis EUR 50.000,00 sowie dem entsprechenden Gegenwert in Schwedischen Kronen aus Schweden
- SEPA-Überweisung: Überweisung in Euro im Inland oder aus anderen Staaten des EWR, der Schweiz und Monaco betragsunabhängig
- weitere erforderliche Angaben: Auftraggeber hat die IBAN¹⁴ des Zahlungsempfängers und den BIC¹⁵ der Bank des Zahlungsempfängers in der Überweisung anzugeben
- es ist nur folgende Entgeltregelung zulässig: SHARE-Überweisung (0) = Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte

Inlandsüberweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedsstaates lautet/EWR-Zahlung in EWR-Währung/EWR-Zahlung in Euro, sofern o.g. Voraussetzungen der SEPA-/EU-Standard-Überweisung nicht erfüllt sind:

Höhe der Entgelte

Abwicklungsprovision	bis EUR 25,00	—,—
darüber	1,0 % mind. 5,00/max.	50,00
Spesen		1,50

Wertstellung

Eingänge in EUR/EWR-Währungen zugunsten Währungskonto:	Eingangstag des Gegenwertes (valutarischer Eingang)
Eingänge zugunsten Fremdwährungskonto:	1 Geschäftstag nach Eingangstag des Gegenwertes (valutarischer Eingang)
Eingänge bei Fremdwährungskonvertierung:	max. 2 Geschäftstage nach Eingang des Gegenwertes

bb) Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Überweisenden und dessen Kreditinstitut getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

SHARE-Überweisung (0) = Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte

OUR-Überweisung (1) = Zahler trägt alle Entgelte

BEN-Überweisung (2) = Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Bei einer SHARE- oder BEN-Überweisung werden durch die Bank folgende Entgelte berechnet, die vom Überweisungsbetrag abgezogen werden:

Höhe der Entgelte

Abwicklungsprovision	bis EUR 25,00	—,—
darüber	1,0 % mind. 5,00/max.	50,00
Spesen		1,50
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)	0,25 % mind.	1,50

14) IBAN ist die Abkürzung für „International Bank Account Number“ (= internationale Kontonummern)

15) BIC ist die Abkürzung für „Bank Identifier Code“ (= Bankidentifikationscode)

Dienstleistungen **Preise in EUR**

Wertstellung

Eingänge bei Fremdwärungs-konvertierung: max. 2 Geschäftstage nach Eingangstag des Gegenwertes

2.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in/aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR)¹⁶ in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)¹⁷ sowie alle Überweisungen in/aus Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)

2.2.1 Überweisungsaufträge

2.2.1.1 Ausführungsfrist

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

2.2.1.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

a) Entgeltpflichtiger

Der Zahler kann zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:¹⁸

- SHARE**-Überweisung (0) = Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- OUR**-Überweisung (1) = Zahler trägt alle Entgelte
- BEN**-Überweisung (2) = Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung Share (0) können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung BEN (2) können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

b) Höhe der Entgelte

Schweiz und Monaco in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung): Die Preise für Buchungsposten sind dem jeweiligen Kontomodell zu entnehmen.

Übrige Länder/Überweisungen:

Konventionelle Auftragserteilung

SHARE: Abwicklungsprovision	bis EUR 25,00	—,—
	bis EUR 250,00	7,50
darüber	1,5 % mind.	12,50
Spesen		1,50
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)	0,25 % mind.	1,50
OUR: wie bei Share, zuzüglich		20,00
BEN: Die Entgelte von SHARE werden vom Überweisungsbetrag abgezogen. Darüber hinausgehende Kosten ausländischer Kreditinstitute können nachbelastet werden.		

Elektronische Auftragserteilung

SHARE: Abwicklungsprovision	bis EUR 25,00	—,—
darüber	1,0 % mind.	7,50
	max.	150,00
Spesen		1,50
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)	0,25 % mind.	1,50
OUR: wie bei Share, zuzüglich		20,00
BEN: Die Entgelte von SHARE werden vom Überweisungsbetrag abgezogen. Darüber hinausgehende Kosten ausländischer Kreditinstitute können nachbelastet werden.		

c) Sonstige Entgelte

Repargebühr für manuelle Korrekturen durch die Bank bei fehlerhaften Angaben auf Kundenwunsch	10,00
Dauerauftrag: Einrichtung/Änderung/Aussetzung	—,—
Eilige Ausführungsarten (Zahlungsart SWIFT eilig/EU in DTAZV)	10,00
Ausstellung von Bankschecks	7,50
Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags	
- wegen fehlendem Guthaben/nicht genehmigter Überziehung auf dem Auftraggeberkonto	3,00
- wegen fehlender/falscher Angaben, die keine Ausführung ermöglichen, unter Angabe der Gründe	7,50

2.2.2 Überweisungsgutschriften

2.2.2.1 Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem

Dienstleistungen **Preise in EUR**

Überweisenden (Zahler) und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:¹⁹

- SHARE**-Überweisung (0) = Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- OUR**-Überweisung (1) = Zahler trägt alle Entgelte
- BEN**-Überweisung (2) = Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung Share (0) können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung BEN (2) können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

2.2.2.2 Höhe der Entgelte

Bei einer Entgeltweisung Share (0) oder BEN (2) werden von der Bank folgende Entgelte berechnet, die vom Überweisungsbetrag abgezogen werden:

Schweiz und Monaco in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung):

Die Preise für Buchungsposten sind dem jeweiligen Kontomodell zu entnehmen.

Übrige Länder/Überweisungen:

Abwicklungsprovision	bis EUR 25,00	—,—
darüber	1,0 % mind.	50,00
Spesen		1,50
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)	0,25 % mind.	1,50

Wertstellung

Eingänge in EUR/EWR-Währungen zugunsten Währungskonto:	Eingangstag des Gegenwertes (valutarischer Eingang)
Eingänge zugunsten Fremdwährungskonto:	1 Geschäftstag nach Eingangstag des Gegenwertes (valutarischer Eingang)
Eingänge bei Fremdwärungs-konvertierung:	max. 2 Geschäftstage nach Eingangstag des Gegenwertes

3. Lastschriften

3.1 Einzugsermächtigungslastschrift

Lastschrifteinlösung: Die Preise für Buchungsposten sind dem jeweiligen Kontomodell zu entnehmen.

3.1.1 Entgelte

Entgelt zu Lasten des Einreichers für nicht eingelöste oder wegen Widerspruchs zurückzubelastende Lastschrift (gilt nicht für Verbraucher)	3,00
Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer Lastschrift	Portoersatz 0,55

3.2 Abbuchungsauftragslastschrift

3.2.1 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus Ziffer II. 1.5.

3.2.2 Entgelte

Lastschrifteinlösung: Die Preise für Buchungsposten sind dem jeweiligen Kontomodell zu entnehmen.	
Entgelt zu Lasten des Einreichers für nicht eingelöste Lastschrift (gilt nicht für Verbraucher)	3,00
Vormerkung von Abbuchungsaufträgen/Nachholung vom Kunden	
versäumter Abbuchungsaufträge	5,00
Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer Abbuchungsauftragslastschrift	Portoersatz 0,55

3.3 SEPA-Basis-Lastschrift

3.3.1 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus Ziffer II. 1.5.

3.3.2 Entgelte

Lastschrifteinlösung: Die Preise für Buchungsposten sind dem jeweiligen Kontomodell zu entnehmen.

16) EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

17) Drittstaatenwährungen sind alle Währungen außer: Euro, Britisches Pfund Sterling, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Estnische Krone, Isländische Krone, Lettischer Lats, Litauischer Litas, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

18) Für SEPA-Überweisungen in die Schweiz und Monaco Euro mit IBAN/BIC ist nur die Entgeltweisung SHARE (0) möglich.

19) Ausnahme: SEPA-Überweisung Schweiz, Monaco nur SHARE (0)

Dienstleistungen Preise in EUR

Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Basislastschrift Portoersatz 0,55

3.3.3 Einreichungsfristen

Es sind folgende Einreichungsfristen vor dem Fälligkeitstermin zu beachten:
Bei Erst- und Einmallaschriften frühestens 14 Kalendertage und spätestens 6 Geschäftstage²⁰ bis 15.30 Uhr vor Fälligkeit der SEPA-Basis-Lastschrift.
Bei Folgelastschriften frühestens 14 Kalendertage und spätestens 3 Geschäftstage²⁰ bis 15.30 Uhr vor Fälligkeit der SEPA-Basis-Lastschrift.

3.4 SEPA-Firmen-Lastschrift

3.4.1 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag, beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus Ziffer II. 1.5.

3.4.2 Entgelte

Lastschreifeinlösung: Die Preise für Buchungsposten sind dem jeweiligen Kontomodell zu entnehmen.

Entgegennahme/Änderung eines SEPA-Firmenlastschrift-Mandats

- Mandatserfassung
- Anlage eines Firmenlastschriftmandates (B2B) bei der Zahlstelle 5,00

Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Firmenlastschrift Portoersatz 0,55

3.4.3 Einreichungsfristen

Es sind folgende Einreichungsfristen vor dem Fälligkeitstermin zu beachten:
Bei Erst- und Einmallaschriften frühestens 14 Kalendertage und spätestens 2 Geschäftstage²⁰ bis 15.30 Uhr vor Fälligkeit der SEPA-Firmen-Lastschrift.

4. Kartengestützter Zahlungsverkehr/ Barein- und Barauszahlung

4.1 Kreditkarten der BW-Bank

Jahrespreise²¹

SPECIAL Visa Card / SPECIAL MasterCard		
- Hauptkarte	(jährlich)	24,00
- Zusatzkarte	(jährlich)	12,00
SPECIAL Goldcard Set		
- Hauptkarte	(jährlich)	90,00
- Zusatzkarte	(jährlich)	40,00
SPECIAL Visa Goldcard		
- Hauptkarte	(jährlich)	80,00
- Zusatzkarte	(jährlich)	35,00
SPECIAL MasterCard Gold		
- Hauptkarte	(jährlich)	80,00
- Zusatzkarte	(jährlich)	35,00
LautitiaCard	(jährlich)	99,00 ²²
BW Prepaid Visa Card Classic	(jährlich)	35,00
CorporateWorld MasterCard		
- Classic	(jährlich)	28,00
- Premium	(jährlich)	59,00
- Reisestellenkarte	(jährlich)	22,00

Tägliches Verfügungslimit für die Abhebung von Bargeld an eigenen/ fremden²³ Geldautomaten (Bargeldservice):

SPECIAL Visa Goldcard / SPECIAL MasterCard Gold / SPECIAL Goldcard Set / LautitiaCard	1.000,00 p.T.
SPECIAL Visa Card / SPECIAL MasterCard / Visa Card / CorporateWorld MasterCard/ BW Prepaid Visa Card Classic (nur aus Guthaben)	500,00 p.T.

Sonstige Preise

Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte (außer emergency card) aufgrund (Sperr)-Antrag des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht, z.B. Verlust durch den Karteninhaber) ²⁴	10,00
Zurverfügungstellung einer emergency card auf Kundenwunsch ²⁴	125,00
Bereitstellung von emergency cash auf Kundenwunsch ²⁴	125,00

Dienstleistungen Preise in EUR

Rücklastschrift bei Fremdbankeinzug 3,00
Postversand nicht abgegründer Kreditkartenabrechnungen bei Kartenservice
Online und bei papierhafter Abrechnung für BW Prepaid Visa Card Classic²⁵ 1,00
SMS-Service in Verbindung mit BW Prepaid Visa Card Classic monatlich 1,80

Einsatz der Karte im Ausland (Auslandseinsatzentgelt)²⁶

Umsätze in EUR 0% vom Umsatz
Umsätze in fremder Währung²⁷ 1% vom Umsatz
Zum Umrechnungskurs siehe Ziffer II. 6 dieses Verzeichnisses.
Barauszahlung siehe Ziffer II. 4.4.

Zusatzleistungen:

Guthabenverzinsung (außer BW Prepaid Visa Card Classic)

unter 10.000 € 70% vom 3-Monats-Euribor Beispiel Stand 01.07.10: 0,54%
ab 10.000 € 80% vom 3-Monats-Euribor Beispiel Stand 01.07.10: 0,61%
ab 25.000 € 85% vom 3-Monats-Euribor Beispiel Stand 01.07.10: 0,65%

Die Zinssätze werden jeweils einen Geschäftstag vor der kommenden Rechnungsperiode neu ermittelt (d.h. am letzten Geschäftstag eines Monats). EURIBOR (Euro Interbank Offered Rate) ist der allgemein anerkannte Marktzins für 3-Monatsgeld unter europäischen Banken. Der so ermittelte Zinssatz, kaufmännisch gerundet auf 2 Stellen nach dem Komma, gilt für die komplette folgende Rechnungsperiode. Die jeweils aktuellen Zinssätze sind unter www.bw-bank.de/guthabenverzinsung veröffentlicht.

Änderungen dieser Zinssätze werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam.

Die anfallenden Zinserträge werden jeweils monatlich auf dem Kartenkonto gutgeschrieben.

Für die BW Prepaid Visa Card Classic gilt:

Die Verzinsung ist variabel und wird von der Bank entsprechend der Entwicklung am Geldmarkt angepasst.
- Beispiel: Zinssatz 1% (Stand 07/2010)

Teilzahlung (Dispo-Rahmen)

Vom Tag nach der Erstellung der Monatsabrechnung an ist der in Anspruch genommene Kreditbetrag mit dem vereinbarten Sollzinssatz zu verzinsen. Die Sollzinsen werden jeweils monatlich nachträglich berechnet und dem Kartenkonto belastet. Bei Inanspruchnahme des Dispo-Rahmens erfolgt die Berechnung des jeweiligen Sollzinssatzes nach der Formel: Spitzenrefinanzierungssatz (SRS) der Europäischen Zentralbank (EZB) plus 7,8%. Der SRS ist der von der EZB vorgegebene Zins für die Inanspruchnahme einer Spitzenrefinanzierungsfazilität. Der jeweils aktuelle SRS ist unter www.bundesbank.de veröffentlicht. Beispiel: Sollzinssatz Stand 1. Juli 2010: SRS 1,75% (seit 13. Mai 2009) plus 7,8% ergibt 9,55% jährlich.

Der effektive Jahreszins im Sinne der Preisangabenverordnung beträgt 9,98% (bei Inanspruchnahme des Höchstbetrages). Die Berechnung des effektiven Jahreszinses erfolgt in der Annahme, dass der Dispo-Rahmen bei Vertragsabschluss in voller Höhe in Anspruch genommen wird. Darüber hinaus werden folgende Annahmen zu Grunde gelegt:

- Der gesamte Kredit gilt als in voller Höhe für die Kreditlaufzeit in Anspruch genommen.
 - Die Kreditlaufzeit beträgt ein Jahr und der Kredit ist in zwölf gleichen monatlich wiederkehrenden Raten zurückzuzahlen.
 - Sowohl die Auszahlung als auch die Rückzahlung des Kredits gelten als zu dem jeweils frühesten vertraglich möglichen Zeitpunkt erfolgt.
- Der effektive Jahreszins kann sich erhöhen oder ermäßigen, wenn sich eine der seiner Berechnung zugrunde gelegten Konditionen und/oder Annahmen ändert.

Restschuldversicherung

0,69% des durchschnittlichen monatlichen Rechnungssaldos zur Absicherung des offenen Saldos in Fällen von Arbeitslosigkeit, Arbeitsunfähigkeit und Tod.

4.2 Debitkarte (BW-BankCard plus und BW-BankCard)

Jahrespreise²⁸

BW BankCard plus	(jährlich)	5,00
BW BankCard	(jährlich)	—,—

Täglicher Verfügungsrahmen²⁹ der BW-BankCard plus je nach Einsatz:

Abheben von Bargeld an eigenen/fremden³⁰ Geldautomaten 1.000,00 p.T.
und

20) Definition Geschäftstage: siehe unter 1.5 Geschäftstage und Annahmezeiten der Bank.

21) Der angegebene Jahrespreis gilt nicht für Kreditkarten, die Inhalt eines Kontoführungspaketes (Kontomodell) der Bank sind.

22) Für Neuabschlüsse ab 01.11.2010

23) Verfügungslimit kann bei fremden Geldautomaten, insbesondere im Ausland, geringer sein.

24) Entgelt entfällt für Inhaber einer SPECIAL Visa Goldcard und MasterCard Gold, eines SPECIAL Goldcard Set, einer LautitiaCard sowie einer CorporateWorld MasterCard.

25) Die Übermittlung von Kreditkartenabrechnungen in der standardmäßig vereinbarten Form erfolgt unentgeltlich. Rechnungsabschlüsse werden stets unentgeltlich erstellt.

26) Bei der LautitiaCard fällt kein Auslandseinsatzentgelt an.

27) Dies gilt jedoch nicht für Verfügungen in Schweizer Franken und Schwedischen Kronen.

28) Der angegebene Jahrespreis gilt nicht für Kreditkarten, die Inhalt eines Kontoführungspaketes (Kontomodell) der Bank sind.

29) Im Rahmen des Kontoguthabens oder vorher eingeräumten Kredits gilt Verfügungsrahmen unabhängig für jede zum Konto ausgegebene Debitkarte.

30) Verfügungslimit kann bei fremden Geldautomaten, insbesondere im Ausland, geringer sein.

Dienstleistungen	Preise in EUR
Einsatz an automatisierten Kassen bei Händlern und Dienstleistungsunternehmen und Aufladen der Geldkarte	2.200,00 p.T. 200,00 p.T.
Täglicher Verfügungsrahmen²⁹ der BW-BankCard:	
Abheben von Bargeld an eigenen Geldautomaten	1.000,00 p.T.
Sonstige Preise:	
Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte aufgrund (Sperr)-Antrag des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht, z.B. Verlust durch den Karteninhaber oder bei Namensänderung)	5,00
Sperrungen einer BW-BankCard plus/BW-BankCard auf Veranlassung und im Interesse des Kunden (Die Sperranzeige gemäß den Bedingungen für die BW-BankCard/BW-BankCard plus ist unentgeltlich.)	5,00
Einsatz der BW-BankCard plus im Ausland an Terminals zum Bezahlen von Waren und Dienstleistungen (Auslandseinsatzentgelt):	
Umsätze in EUR	0% vom Umsatz
Umsätze in fremder Währung	1% vom Umsatz (mind. 0,75 EUR max. 3,75 EUR)
Zum Umrechnungskurs siehe Ziffer II. 6 dieses Verzeichnisses.	
Barauszahlung siehe Ziffer II. 4.4.	

4.3 Geldkarte

Aufladen unserer Geldkarten (bis max. 200 EUR)	
an unseren Ladeterminals	—,—
an Ladeterminals von teilnehmenden Sparkassen/Landesbanken	—,—
an Ladeterminals fremder Kreditinstitute	i.d.R 1,00
Aufladen von Geldkarten anderer Institute	
Informationen zur Höhe des Entgeltes Ihrer kartenausgebenden Stelle erhalten Sie von dieser	

4.4 Barauszahlungen

Barauszahlung an eigene Kunden bei der Bank am Geldautomaten

- mit unseren Debitkarten	—,—
- mit unseren Kreditkarten	
- SPECIAL Visa Card/SPECIAL MasterCard/SPECIAL Goldcard Set/BW Prepaid Visa Card Classic	2% mind. 2,50
- CorporateWorld MasterCard	2% mind. 3,00
- Visa Card	2% mind. 2,50
- LautitiaCard	—,—

am Schalter

- mit unseren Debitkarten	—,—
- mit unseren Kreditkarten	
- SPECIAL Visa Card/SPECIAL MasterCard/SPECIAL Goldcard Set/BW Prepaid Visa Card Classic	3% mind. 5,00
- CorporateWorld MasterCard	3% mind. 5,00
- Visa Card	2,5% mind. 2,50
- LautitiaCard	—,—

Hinweis: Barauszahlungen mit der BW-BankCard sind nur bei der Bank möglich

Barauszahlung an Kunden von Sparkassen/Landesbanken am Geldautomaten

- mit SparkassenCard/Debitkarte	—,—
- mit MasterCard oder Visa Karte	
Den Preis hierfür erfragen Sie bitte bei Ihrer kartenausgebenden Stelle	

am Schalter

- mit MasterCard oder Visa Karte	
Den Preis hierfür erfragen Sie bitte bei Ihrer kartenausgebenden Stelle	

Barauszahlung an Nicht-Sparkassen-/Landesbankkunden am Geldautomaten

- mit Debitkarte	4,55
- mit Kreditkarte	
Den Preis hierfür erfragen Sie bitte bei Ihrer kartenausgebenden Stelle	

Barauszahlung an eigene Kunden bei fremden Zahlungsdienstleistern (ZD) mit BW-BankCard plus

- am Geldautomaten bei teilnehmenden Sparkassen und Landesbanken am Heimatsparkassenmodell	unentgeltlich
- bei inländischen ZD sowie ZD in der EU und EWR-Staaten, die ein direktes Kundenentgelt erheben können	
- Verfügungen im girocard-System in Euro am Geldautomaten	unentgeltlich

Dienstleistungen	Preise in EUR
- Verfügungen in Maestro/Cirrus System in Euro am Geldautomaten	1% mind. 5,00
- bei inländischen ZD sowie ZD in der EU und EWR-Staaten, die kein direktes Kundenentgelt erheben können	
- Verfügungen in den Zahlungssystemen EAPS Maestro/Cirrus und V-Pay/Plus in Euro am Geldautomaten	1% mind. 5,00
- bei ZD in der EU und den EWR-Staaten in Fremdwährung im Maestro/Cirrus oder V-Pay/Plus System am Geldautomaten	1% mind. 5,00
- bei ZD außerhalb EU und den EWR-Staaten im Maestro/Cirrus oder V-Pay/Plus System am Geldautomaten	1% mind. 5,00

Barauszahlung an eigene Kunden bei fremden Zahlungsdienstleistern (ZD) mit der Kreditkarte im Inland und Ausland²⁸ am Geldautomaten

- SPECIAL Visa Card/SPECIAL MasterCard/SPECIAL Goldcard Set/BW Prepaid Visa Card Classic	2% mind. 2,50
- CorporateWorld MasterCard	2% mind. 3,00
- Visa Card	2% mind. 2,50
- LautitiaCard	—,—

am Schalter

- SPECIAL Visa Card/SPECIAL MasterCard/SPECIAL Goldcard Set/BW Prepaid Visa Card Classic	3% mind. 5,00
- CorporateWorld MasterCard	3% mind. 5,00
- Visa Card	2,5% mind. 2,50
- LautitiaCard	—,—

Barauszahlung einer Eilüberweisung

Barauszahlung eines eingehenden Eilüberweisungsauftrages von einem anderen Kreditinstitut	10,00
Eilüberweisungsauftrag zur Barauszahlung bei einem anderen Kreditinstitut	10,00

4.5 Ausführungsfrist

Der Kartenzahlungsbetrag wird beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingehen:

Kartenzahlungen in EURO innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) max. einem Geschäftstag	
Kartenzahlungen im EWR in einer anderen EWR-Währung als Euro max. 4 Geschäftstage	
Kartenzahlungen außerhalb des EWR unabhängig von der Währung	
Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt.	
Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus Ziffer II. 1.5.	

4.6 Bareinzahlung

Bareinzahlung fremder Kunden zugunsten Dritter	
- auf Konten bei uns	4,00
- auf Konten bei anderen Zahlungsdienstleistern (nur im Inland)	1% mind. 9,50
- Spenden	—,—
Bareinzahlung eigener Kunden zugunsten Dritter	
- auf Konten bei uns	4,00
- auf Konten bei anderen Zahlungsdienstleistern (nur im Inland)	1% mind. 9,50
- Spenden	—,—

Bei Bareinzahlungen zugunsten Dritter bei anderen Zahlungsdienstleistern gelten die unter II. 2 dieses Preis- und Leistungsverzeichnisses geregelten Ausführungsfristen.

4.7 Münzgeldwechselgeschäfte (Nicht-Girokunden)

- je Rolle	0,50
- je Beutel	5,00

5. Weitere Dienstleistungen³²

SEPA-Überweisung	
- Rückgabe aufgrund eines Kundenfehlers	3,00
- Rückgabe durch die Bank des Begünstigten	3,00
SEPA-Lastschrift (Entgelte zu Lasten des Einreichers)	
- Rückruf durch den Kunden vor Weiterleitung (gilt nicht für Verbraucher)	5,00
- Rückruf durch den Kunden nach Weiterleitung	5,00
- Rückgabe aufgrund eines Kundenfehlers	3,00
- Rückgabe aufgrund genereller SEPA-Sperre beim Begünstigten	3,00
- Rückgabe durch den Zahlungspflichtigen (Widerspruch)	3,00
- Rückgabe durch die Zahlstelle	3,00
SEPA Sonstige	
- Erfassung einer SEPA-Sperre auf Weisung des Kunden	5,00
- Widerrufserfassung Widerruf nach Ablauf der Widerrufsfrist	5,00

31) ZZgl. Auslandseinsatzentgelt bei Währungsumrechnung. Gilt nicht für die LautitiaCard.

32) Die Nachbelastung/Weitergabe fremder Entgelte behalten wir uns vor.

Dienstleistungen **Preise in EUR**

Rückgabe grenzüberschreitender Überweisung an Auftraggeber auf Veranlassung der Auslandsbank (nicht SEPA)	7,50
Reklamationen, Nachbearbeitung, Nachmeldung von Zusatzangaben, Nachforschungen, Rückforderung bei Inlandszahlungen (ohne SEPA und Target 2) auf Veranlassung unseres Kunden (sofern es sich nicht um das Verschulden der Bank handelt).	10,00
Reklamationen, Nachbearbeitung, Nachmeldung von Zusatzangaben, Nachforschungen, Rückforderung bei SEPA In- und Ausland, Target 2 In- und Ausland und konventionellem grenzüberschreitendem Zahlungsverkehr auf Veranlassung unseres Kunden (sofern es sich nicht um das Verschulden der Bank handelt).	innerhalb 6 Monate nach Buchungstag 25,00 älter als 6 Monate nach Buchungstag 75,00
Auftrag zur Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	
- bei nationalen Überweisungen (nicht SEPA, TARGET2)	10,00
- bei internationalen Überweisungen, SEPA, TARGET2	nach Buchungstag 25,00 älter als 6 Monate nach Buchungstag 75,00
Rückruf/Widerruf einer Überweisung nach Ablauf der Widerrufsfrist auf Veranlassung des Kunden	5,00
Rückruf einer Lastschrift (nicht SEPA) auf Veranlassung des Einreichers	5,00
Liquiditätssteuerung	
Erstellung einer Zinsstaffel nach Aufwand	mind. 10,00
Gemeinsame Zinsstaffel pro Konto und Monat	50,00
Kontenpool pro Quellkonto und Monat	100,00
S-Zentral Zentralstelle pro Konto und Monat	50,00
S-Zentral Servicestelle pro Konto und Monat gem. Vereinbarung	mind. 150,00
Wechselseitige Kreditinanspruchnahme/Kontoverbund pro Konto und Monat	25,00
Zusendung von Vordrucken Handbestand	Portoersatz
Zusendung von Vordrucken (größere Mengen oder individuelle Gestaltung)	Portoersatz zzgl. fremde Entgelte
Vormerkung und Verlängerung einer Sperre auf Weisung des Kunden	5,00
(bei extend-Mehrwertkonten)	(—,—)
Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussdublikats, Kopien von Belegen, Duplikat Steuerbescheinigung ³³	nach Aufwand mind. 5,00

6. Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

Währungsumrechnungskurs beim Auslandseinsatz der Kreditkarten/Debitkarten: Verfügungen in Fremdwährungen werden grundsätzlich zum EuroFX-Geldkurs (Referenzwechsellkurs) umgerechnet. Maßgeblicher Stichtag für die Fremdwährungsumrechnung ist dabei der Geschäftstag der Einreichung des Umsatzes zur Abrechnung durch das Vertragsunternehmen. Fehlt ein solcher Kurs beim Kreditkarteneinsatz, erfolgt die Umrechnung zu dem jeweils von VISA festgelegten Referenzwechsellkurs. Maßgeblicher Stichtag für die Fremdwährungsumrechnung ist dabei der Geschäftstag der Einreichung zur Abrechnung durch das Vertragsunternehmen.

Sonstige Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen auf der Basis der von EuroFX festgestellten Kurse des Geschäftstages der Buchung (u.a. Gutschriften zum Briefkurs, Belastungen zum Geldkurs). Liegt ein solcher Kurs nicht vor, erfolgt die Umrechnung zu einem anderen Marktkurs.

Der EuroFX-Geldkurs wird in überregionalen Tageszeitungen und im Internet unter www.eurofx.de veröffentlicht. Die Währungsumrechnungskurse für Maestro und VPay Transaktionen in Nicht-Euro-Währung sind unter www.bw-bank.de/debitkartenkurse abrufbar. Die Bank stellt die vorgenannten Referenzwechsellkurse außerdem auf Anfrage zur Verfügung. Änderungen dieser Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Sofern Zahlungen in Landeswährung an die Empfängerländer wegen entgegengesetzter Vorschriften oder wegen Abwicklungsschwierigkeiten nicht möglich sind, erfolgt die Umrechnung über eine zahlbare Drittwährung.

III. Scheckverkehr

1. Inlandsscheckverkehr

1.1 Gutschrift E.v. (Eingang des Gegenwertes vorbehalten)

Die Buchung erfolgt sofort.

1.2 Gutschrift n.E. (Nach Eingang des Gegenwertes)

Die Buchung erfolgt nach Ablauf der Rückrechnungsfrist des bezogenen Kreditinstitutes.

Dienstleistungen **Preise in EUR**

1.3 Wertstellung

Einreichung von Schecks

- in EUR gezogen auf BW-Bank/LBBW	Einreichungstag ^{*)**})
- in EUR gezogen auf andere Kreditinstitute im Bundesgebiet	3 Bankarbeitstage nach Einreichungstag ^{*)**})
Belastung Scheck (Scheckeinlösung)	Eingangstag ^{**)*)})

^{*)} Bei Einreichungen nach 11:00 Uhr gilt der nächste Geschäftstag als Einreichungstag.
^{**)} Der Buchungstag kann vom tatsächlichen Geldeingangstag/Zahlungstag abweichen.

2. Grenzüberschreitender Scheckverkehr

2.1 Für Scheckzahlungen in das Ausland ausgestellte Kundenschecks (Importeurscheck)

2.1.1 Entgelte

Abwicklungsprovision	bis EUR 250,00	7,50
darüber	1,5 % mind.	15,00
Spesen		1,50
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)	0,25 % mind.	1,50

2.1.2 Umrechnungskurs

Umrechnung von Fremdwährung in Euro erfolgt zum Euro FX (Geldkurs); die Ermittlung erfolgt werktags, außer Samstag, um 13:00 Uhr.

2.1.3 Wertstellung

Ausführungstag*

2.2 Zahlungseingänge per Auslandschecks (Exporteurscheck)

2.2.1 Gutschrift E.v. (Eingang des Gegenwertes vorbehalten)

2.2.1.1 Entgelte

Abwicklungsprovision	bis EUR 20,00	franko
	bis EUR 250,00	7,50
darüber	1,5 % mind.	15,00
	max.	250,00
Spesen		1,50
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)	0,25 % mind.	1,50

2.2.1.2 Umrechnungskurs

Umrechnung von Fremdwährung in Euro erfolgt zum Euro FX (Sichtkurs); die Ermittlung erfolgt werktags, außer Samstag, um 13:00 Uhr.

2.2.1.3 Wertstellung

Einreichung von Schecks

- in EUR gezogen auf BW-Bank/LBBW	1 Geschäftstag nach Einreichungstag ^{*)**})
- in EUR gezogen auf andere Kreditinstitute im Bundesgebiet	3 Geschäftstage nach Einreichungstag ^{*)**})
- in EUR gezogen auf ausländische Kreditinstitute	6 Geschäftstage nach Einreichungstag ^{*)**})
- in Währung zugunsten EUR-Konto	2 Geschäftstage nach Eingangstag des Gegenwertes
- in Währung zugunsten Fremdwährungskonto	6 Geschäftstage nach Einreichungstag ^{*)**})

^{*)} Bei Einreichungen nach 11:00 Uhr gilt der nächste Geschäftstag als Einreichungstag.
^{**)} Der Buchungstag kann vom tatsächlichen Geldeingangstag/Zahlungstag abweichen.

2.2.2 Gutschrift n.E. (Nach Eingang des Gegenwertes)

2.2.2.1 Entgelte

Abwicklungsprovision	bis EUR 250,00	15,00
darüber	3 % mind.	40,00
	max.	250,00
Spesen		1,50
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)	0,25 % mind.	1,50

2.2.2.2 Umrechnungskurs

Umrechnung von Fremdwährung in Euro erfolgt zum Euro FX (Briefkurs); die Ermittlung erfolgt werktags, außer Samstag, um 13:00 Uhr.

2.2.2.3 Wertstellung

Einreichung von Schecks

- in EUR:	Eingangstag des Gegenwertes (valutarischer Eingang)
- in Währung zugunsten Fremdwährungskonto	2 Geschäftstage nach Eingangstag des Gegenwertes (valutarischer Eingang)
- in Währung zugunsten Euro-Konto:	max. 2 Geschäftstage nach Eingangstag des Gegenwertes (valutarischer Eingang)

33) auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)

Dienstleistungen **Preise in EUR**

3. Sonstiges

3.1 Rückcheck

Stückgebühr, zzgl. fremde Entgelte	25,00
Information über die Belastung Rückcheck an Einreicher	5,00

3.2 Bundesbank-Scheck (nur für Kunden)

Bereitstellung eines unbestätigten Bundesbank-Schecks	10,00
Bereitstellung eines bestätigten Bundesbank-Schecks	30,00

3.3 Reiseschecks/Euro-Auslandsschecks

Verkauf von Reiseschecks zu Lasten Girokonto

EUR-Reiseschecks/Währungs-Reiseschecks	1,5% mind. 8,00
beim BW extend gold Giropaket	—,—
USD-Reiseschecks >FÜR ZWEI<	2,25% mind. 12,00

Barauszahlung von Reiseschecks

EUR-Reiseschecks/Währungs-Reiseschecks (sofern nicht bei BW-Bank erworben)	1,5% mind. 8,00
--	-----------------

Barauszahlung von sonstigen EUR-Auslandsschecks

gezogen auf in- und ausländische Institute	1,5% mind. 15,00
--	------------------

3.4 Mahnungen

Stückgebühr	20,00
-------------	-------

Kapitel B:

Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden (Sparverkehr, Kreditgeschäft, Wertpapiergeschäft, Safes/Verwahrung, Sonstiges)

1. Sparkonto

Ausstellung von Zinsbestätigungen	5,00
Kontosperrung auf Weisung des Kunden	5,00
Kennwortvereinbarung (Vormerkung/Änderung)	5,00
Kündigungsvormerkung	—,—
Vertrag zugunsten Dritter	25,00
Kontoauflösung	—,—
Kontoumschreibung	—,—
Verpfändung von Sparguthaben	5,00
Erstellung eines Duplikatsauszuges auf Verlangen des Kunden	5,00

2. Kontoüberziehungen/Ratenkredite

Kontoüberziehungen:

Für Inanspruchnahmen des Kontos, die nicht durch ein Guthaben oder einen eingeräumten Kreditrahmen gedeckt sind (Kontoüberziehungen), sind die vertraglich vereinbarten Überziehungssollzinsen zu zahlen. Ist im Vertrag eine Vereinbarung nicht getroffen, sind die im Preisaushang aufgeführten Überziehungssollzinsen zu zahlen; dies gilt auch für Geschäftskunden. Bei Verbraucherdarlehensverträgen gelten ergänzend die gesetzlichen Vorschriften.

Ratenkredite:

Stundung/Ratenaussetzung	—,—
Mahnung	—,—
Kündigung	—,—
Verwahrung von Sicherheiten	—,—

3. Wertpapiere

3.1 An- und Verkauf (inländische Börsen)*

3.1.1 WP-komplett

<i>Aktien</i> bis 4.999,99 EUR	1,00 % vom Kurswert
ab 5.000,00 EUR	0,80 % vom Kurswert
ab 10.000,00 EUR	0,70 % vom Kurswert
ab 25.000,00 EUR	0,60 % vom Kurswert
ab 50.000,00 EUR	0,50 % vom Kurswert
	mind. 20,00***

+ Clearing-Gebühr

bei Girosammelverwahrung/Streifbandverwahrung	2,81
bei Wertpapier-Rechnung	7,67

+ Maklergebühr (Courtage)/

Börsentransaktionsgebühr	
bei DAX30-Werten	0,4 % vom Kurswert
bei Nicht-DAX30-Werten	0,8 % vom Kurswert

Bei Xetra-Aufträgen statt Clearing- und Maklergebühr:

0,0810 % vom Kurswert	mind. 1,74
	max. 20,30

Festverzinsliche Wertpapiere

0,5% vom Kurs-/Nennwert	mind. 20,00***
-------------------------	----------------

+ Clearing- und Maklergebühr

Festverzinsliche Wertpapiere (Renten) werden berechnet

bei Kurs bis 59,99 in % aus dem Kurswert

bei Kurs ab 60,00 bis 109,99 in % aus dem Nennwert

bei Kurs ab 110,00 in % aus dem Kurswert

Dienstleistungen **Preise in EUR**

3.1.2 WP-direkt

<i>Aktien</i> bis 4.999,99 EUR	0,49 % vom Kurswert
ab 5.000,00 EUR	0,40 % vom Kurswert
ab 10.000,00 EUR	0,35 % vom Kurswert
ab 25.000,00 EUR	0,30 % vom Kurswert
ab 50.000,00 EUR	0,25 % vom Kurswert
	mind. 20,00***

+ Clearing-Gebühr

bei Girosammelverwahrung/Streifbandverwahrung	2,81
bei Wertpapier-Rechnung	7,67

+ Maklergebühr (Courtage)/

Börsentransaktionsgebühr	
bei DAX30-Werten	0,4 % vom Kurswert
bei Nicht-DAX30-Werten	0,8 % vom Kurswert

Bei Xetra-Aufträgen statt Clearing- und Maklergebühr:

0,0810 % vom Kurswert	mind. 1,74
	max. 20,30

Festverzinsliche Wertpapiere siehe Aktien WP-direkt

Festverzinsliche Wertpapiere (Renten) werden berechnet

bei Kurs bis 59,99 in % aus dem Kurswert

bei Kurs ab 60,00 bis 109,99 in % aus dem Nennwert

bei Kurs ab 110,00 in % aus dem Kurswert

3.2 Bezugsrechte/Teilrechte

Kauf/Verkauf von Bezugsrechten/Teilrechten

- Gegenwert bis 250 EUR —,—

- Gegenwert ab 250 EUR**

+ Clearing- und Maklergebühr**

*Ausübung von Bezugsrechten *** mind. 5,00

3.3 Investmentanteile

- Fonds der Deka-Gruppe zum jeweiligen Ausgabe-/Rücknahmepreis

- Sonstige Fonds* (Kauf) zum jeweiligen Ausgabepreis

(Verkauf) zum jeweiligen Rücknahmepreis

*) an ausländischen Börsen fallen eventuell zusätzliche Spesen an.

**) analog Aktien des jeweiligen Preismodells.

***) gilt auch für Teilausführungen

3.4 Verwahrung*

generell 0,125% + 19% USt = 0,14875% vom Kurswert

Investmentfonds 0,050% + 19% USt = 0,0595% vom Kurswert

mind. pro Depotposten 2,50 + 19% USt = 2,98

Mindestpreis pro Depot (jährlich) 7,50 + 19% USt = 8,93

Bei unterjähriger Ablösung berechnen wir den Preis für Verwahrung anteilig.

Depot für Vermögenswirksame Leistungen (jährlich) 8,40 + 19% USt. = 10,00

*) Liegt bei in Nennwert verwahrten Beständen kein Kurs vor, erfolgt die Berechnung auf Basis des Nennwertes. Bei allen anderen Wertpapieren ohne vorliegenden Kurs wird ein Pauschalpreis von EUR 2,50 zzgl. USt. erhoben

3.5 Depotaufstellung

Depotauszug zum 31.12. mit Wertberechnung —,—

Depotauszug - Nachbestellung³³ 10,00 + 19% USt = 11,90

3.6 Depotübertragung

innerhalb der Landesbank —,—

(einschl. Depotumschreibung)

auf andere Kreditinstitute (bei dem empfangenden Kreditinstitut fallen

eventuell Spesen an) —,—

Wertpapiereingänge von anderen

Kreditinstituten auf ein BW-Bank-Depot —,—

3.7 Einlösung von fälligen Wertpapieren und Ertragsscheinen

Wertpapiere der Landesbank —,—

fremde Wertpapiere

- bei Depotverwahrung

0,125% + 19% USt = 0,14875% vom Rückzahlungsbetrag

mind. 5,00 + 19% USt = 5,95

max. 65,00 + 19% USt = 77,35

- bei Schaltereinlösung

0,25% vom Rückzahlungsbetrag

mind. 10,00

Fällige Ertragsscheine

- bei Depotverwahrung —,—

- bei Schaltereinlösung 0,25% vom Bruttobetrag

- pro Abrechnung mind. 10,00

3.8 Zwangsausübung von Optionsscheinen und Zertifikaten

Abrechnung als Verkauf 10,00

3.9 Ein- und Auslieferung von Wertpapieren am Schalter

Bei Auslieferung von

Wertpapieren am Schalter pro Posten 12,50 + 19% USt = 14,88

zzgl. Kassenvereingebühr

Dienstleistungen **Preise in EUR**

Bei Einlieferung von Wertpapieren am Schalter pro Posten 12,50 + 19% USt = 14,88 zzgl. Kassenvereinegebühr

3.10 An- und Verkauf von Wertpapieren am Schalter

Ankauf durch die Landesbank (nur über Gutschrift auf Kundenkonto)
 – festverzinsliche Wertpapiere 2% Kursabschlag vom aktuellen Kurs (nur von der Landesbank bzw. den Vorgängerinstituten emittiert, verkauft oder Landesbank/Vorgängerinstitute fungieren als Zahlstelle)
 – sonstige festverzinsliche Wertpapiere kein Ankauf
 – Investmentfonds Deka: 2% Abschlag vom Rücknahmepreis (nur von der Landesbank/Vorgängerinstitute verkaufte Investmentfonds)
 – Fremde Fonds: kein Ankauf

3.11 Vertrag zugunsten Dritter im Depotgeschäft 25,00

Verkauf durch die Landesbank
 – kein Angebot im Tafelgeschäft

3.12 Vermittlung von Geschäften

Bei der Vermittlung von Geschäften mit Verbundunternehmen und anderen Geschäftspartnern erhält die Bank von ihren jeweiligen Kontrahenten Provisionen und geldwerte Vorteile. Nähere Erläuterungen erhalten Sie auf Wunsch von unseren Anlageberatern.

3.13 Provisions- und Gebührensätze für Termingeschäfte im Kundengeschäft (DepotB)**3.13.1 EUREX (Optionen)**

Optionen auf deutsche, finnische, französische, niederländische, italienische und US-Aktien* Grundgebühr 65,00 + 1% vom Gesamtbetrag + EUREX-Gebühr
 Ausübung gem. jew. WP-Preismodell + fremde Spesen + EUREX-Gebühr
 Zuteilung gem. jew. WP-Preismodell + fremde Spesen
 Optionen auf den DAX-Index, TexDAX-Index, OMX Helsinki 25-Index, STOXX/EURO-STOXX-Index* Grundgebühr 65,00 + 1% vom Gesamtbetrag + EUREX-Gebühr
 Ausübung 1% v. cash-settlement-Betrag + fremde Spesen + EUREX-Gebühr
 Zuteilung 1% v. cash-settlement-Betrag + fremde Spesen
 Optionen auf 3-Monats Euribor Future, FGBl/FGBlM/FGBlS Future* Grundgebühr 65,00 + 1% vom Gesamtbetrag + EUREX-Gebühr
 Ausübung und Zuteilung jew. Gebühren Eröffnung der Future Position

3.13.2 EUREX (Futures)

DAX Future je opening/closing Grundgebühr 65,00 + 7,50 pro Kontrakt + EUREX-Gebühr
 Barausgleich bei Fälligkeit 7,50 pro Kontrakt + EUREX-Gebühr
 MDAX, TecDAX, OMX-Helsinki 25, STOXX/EURO-STOXX, Futures auf Einzelaktien Future je opening/closing Grundgebühr 65,00 + 2,00 pro Kontrakt + EUREX-Gebühr
 Barausgleich bei Fälligkeit 2,00 pro Kontrakt + EUREX-Gebühr
 1-Monats-Euribor/3-Monats Euribor Future Grundgebühr 65,00 + 30,00 pro Kontrakt + EUREX-Gebühr
 Barausgleich bei Fälligkeit 30,00 pro Kontrakt + EUREX-Gebühr
 FGBl/FGBlM/FGBlS/FGBlX Future je opening/closing Grundgebühr 65,00 + 12,50 pro Kontrakt + EUREX-Gebühr
 Lieferung bei Fälligkeit gem. jew. WP-Preismodell bzw. Nennwert bei Kurs unter 100 + EUREX-Gebühr

3.13.3 EUREX (Optionen) CHF

Optionen auf schweizer Aktien* Grundgebühr CHF 75,00 + 1% vom Gesamtbetrag + EUREX-Gebühr
 Ausübung gem. jew. Preismodell + Liefergeb. konvertiert in CHF am Ausübungstag + EUREX-Gebühr
 Zuteilung gem. jew. Preismodell + Liefergeb. konvertiert in CHF am Ausübungstag

Optionen auf den SMI*

Grundgebühr CHF 75,00 + 1% vom Gesamtbetrag + EUREX-Gebühr
 Ausübung 1% vom cash-settlement + EUREX-Gebühr
 Zuteilung 1% vom cash-settlement

3.13.4 EUREX (Futures) CHF

SMI Future, Futures auf Einzelaktien je opening/closing Grundgebühr CHF 75,00 + 2,50 pro Kontrakt + EUREX-Gebühr
 Barausgleich bei Fälligkeit 2,50 pro Kontrakt + EUREX-Gebühr
 CONF Future je opening/closing Grundgebühr CHF 75,00 + 12,50 pro Kontrakt + EUREX-Gebühr
 Lieferung bei Fälligkeit gem. jew. WP-Preismodell/Nennwert je Kurs unter 100% + EUREX-Gebühr

*Die Grundgebühr fällt generell nur bei einer opening-Transaktion an. Die closing-Transaktion wird nur mit 1% auf die Optionsprämie + EUREX-Gebühr pro Kontrakt berechnet. Bei Teilausführungen zu einer Gesamtorder wird die Grundgebühr nur einmal berechnet.

Baden-Württembergische Bank

33) auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)

Hinweise:

– Porto und Auslagen sind teilweise in den genannten Sätzen nicht enthalten und können separat berechnet werden, wenn kein Entgelt anfällt.

Dienstleistungen **Preise in EUR****4. Safes/Verwahrung**

Kundenmietfach (jährlich) je nach Größe
 ab 20,00 + 19% USt = 23,80
 bis 550,00 + 19% USt = 654,50

Verwahrung von verschlossenen Depots

(vierteljährlich) je nach Größe
 ab 35,00 + 19% USt = 41,65

Mietpreis für Autosafes* (jährlich)

Dauernutzung kleines Fach, Höhe ca. 5 cm 25,00 + 19% USt
 mittleres Fach, Höhe ca. 14 cm 46,00 + 19% USt
 großes Fach, Höhe ca. 20 cm 68,00 + 19% USt
 Urlaubsnutzung bis inkl. 8 Tage 10,00 + 19% USt
 bis inkl. 15 Tage 15,00 + 19% USt
 bis inkl. 30 Tagen 20,00 + 19% USt

Bei Vermietungen von mehr als 30 Tagen gilt der Jahresmietpreis.

* nur in Filialen in Baden-Baden und Tübingen

5. Sonstiges

Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplikats, nach Aufwand
 Kopien von Belegen, Duplikat Steuerbescheinigung auf mind. 5,00
 Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)
 Auskunftserteilung, Adressermittlung bei POZ-Zahlungen 15,00
 Auskunftserteilung/Auskunftseinholung auf Kundenwunsch
 - im Inland 8,40 + 19% USt
 - im Ausland 63,00 bis 234,00 + 19% USt
 Ermittlung der neuen Adresse eines Kunden über pro Anfrage 10,00
 Einwohnermeldeamt
 Onlinebanking: Ersatz bei Verlust eines TAN-Generators 15,00
 Onlinebanking: Neubestellung TAN-Generator, wenn das letzte funktionsfähige Gerät auf Kundenwunsch zurückgegeben wurde 15,00
 Standard-Geschäftsumfangsbestätigung 50,00
 Erweiterte Geschäftsumfangsbestätigung nach Aufwand mind. 200,00
 Bestätigung des Saldos —,—
 Jahressteuerbescheinigung zum 31.12. (oder abw. Zeitraum) —,—
 Jahressteuerbescheinigung - Nachbestellung³³ 10,00 + 19% USt = 11,90
 Ertragnisaufstellung im Abonnement 12,61 + 19% USt = 15,00
 Ertragnisaufstellung - Nachbestellung bzw. Einzelanforderung³¹ 25,21 + 19% USt = 30,00
 Jahresbescheinigung - Nachbestellung³³ 10,00 + 19% USt = 11,90

Kapitel C:**Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdienste) für Privat- und Geschäftskunden**

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen auf der Basis der von EuroFX festgestellten Kursen des Bankgeschäftstages der Buchung (u.a. Gutschriften für Scheckankauf E.v. zum Scheckankaufkurs und Gutschriften aus Scheckankauf n.E. zum Devisenbriefkurs, Reisescheckan- und -verkäufe zum Reisescheckan- und -verkaufkurs). Der EuroFX wird in überregionalen Tageszeitungen und im Internet unter www.eurofx.de veröffentlicht. Liegt ein solcher Kurs nicht vor, erfolgt die Umrechnung zu einem anderen Marktkurs.

Kapitel D:**Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeit für Privat- und Geschäftskunden**

Zur Beilegung von Meinungsverschiedenheiten mit der Bank besteht die Möglichkeit, die Schlichtungsstelle beim Bundesverband öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB) anzurufen. Das Anliegen ist schriftlich an folgende Adresse zu richten:

Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB),
 Kundenbeschwerdestelle, Postfach 110272, 10832 Berlin.

Näheres regelt die Verfahrensordnung, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird.

Bei behaupteten Verstößen gegen das Zahlungsdiensteaufsichtsgesetz, die §§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs oder Artikel 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch kann darüber hinaus Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Postfach 1253, 53002 Bonn, eingelegt werden.